Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift

swenn die haiden von yemds ungelukē redten. so hetten
si die iuden ze geleichnüzz und sprachen. Dem ist geschehe
als den iuden geschach. Und hast uns gegebn ze ruerung
dez haubts under den volchen. wan ez ist der leut gewon
hait das sy haubt wegent. swen si icht hörent grozz dinge
di so schir geschehent als den iuden gar gahs geschahe.
das si verderbet würden an leib und an eren und an gut
Da von sprichet es. Alle den tach ist mein scham wider mich.
Daz ist meins ungelukes immer ist mich allen tach schamen
Und die schande meins antlützes hat mich bedecket. wan
ein geschant mensch decket und pirget sein antlütz so er
vast mach. Er spricht. Von der stim der verzzenden. und des
übel redenden gegen dem iudischen volch. Von den antlütz
des veindes und des aechtenden. wan die hayden mit wor
ten und mit werchen den iuden übel taten. Da von sprichet
er. Dis übeln dinch allen sint auf uns chomen. Und haben
dein doch schier nicht vergezzen. wan wir dich dannoch ern
und anpetten. als unsern rechten got. Und haben nicht un
recht getan an deine geschäfte. Das wir die gepot deiner
ee nicht über gangen haben. Wan unser hertz hat nicht hin
hinder gechert. das wir abtrünne an unsern gelauben wer
den worden. wan ob ettleich iuden abtrünne würden so be
laib doch der maist tail an unsern herren. [illegible]
Da von sprichet er. Und du hast unser steig von deinen wege
gewendet. wan von den nöten die wir leiden ist dem ge
leich. das du uns von dir vertriben hast. Du hast uns gedie
mütigt an der stat der nöten. wan zden zeiten fliehen et
leich iuden in die wueste. da man not muez inne leiden
wan der frum Judas und die sinen wonten an dem ge
pirge pei den wilden tyern. Und muesten vor hunger
hew und gras ezzen. wan der schatte des todes hat uns
bedechet. wan si ze allen zeiten als auf dem tode waren. Er
sprichet. Ist das wir vergezzen haben unsers gotz name dez
wir ze rechter zeit das vermiten haben. Und ob wir
unser hende hintz einē fremdem got gepraittet habent
das wir die abgötter an gepetet haben. Sol das got nicht
suechen, ze pezzern mit rechtem gerichte. wan ob si sprieche.
ia halt. Da von sprichet er. Er erchennet die verporgen sache
des hertzen. Diz sprichet man wider geleicher chetzer irresal.
die da sprechent. Got der achte nicht was die leut tuent
Er sprichet. Wan wir werden täegleich durich dich getöttet

Tota die verecundia mea contra me est. et confusio faciei mee cooperuit me

A voce exprobrantis et obloquentis. a facie inimici et persequentis.

Hec omnia venerunt super nos. nec obliti sumus te et inique non egimus in testamento tuo.

Et non recessit retro cor nostrum et declinasti semitas nostras a via tua

Quoniam humiliasti nos in loco afflictionis et cooperuit nos umbra mortis

Si obliti sumus nomen dei nostri et si expandimus manus nostras ad deum alienum.

Nonne deus requiret ista. ipse enim novit abscondita cordis.

Quoniam propter te mortificamur tota die. estimati sumus sicut oves occisionis.